

MEIN ECK

DIE MONATLICHE INFORMATION
ZUR STADT RHEINECK.

AUSGABE 29
OKT 2019
www.rheineck.ch



MEIN ECK
DEIN ECK
RHEINECK



INHALT

STADT	1
SCHULE	4
KIRCHEN	8
VEREINE / DIVERSES	9
KONTAKTE	12
AGENDA	12

REDAKTION

Stadt Rheineck

Öffnungszeiten Rathaus
und Regionale Dienste

MO: 08.30–11.30 Uhr
13.30–17.30 Uhr

DI–FR: 08.30–11.30 Uhr
13.30–17.00 Uhr

STADT

HANS PFÄFFLI GEHT IN DEN RUHESTAND

Am 31. Oktober ist es soweit – unser Stadtpräsident Hans Pfäffli geht nach fast 23 Jahren Amtszeit in seine wohlverdiente Pension. Am 01.01.1997 trat Hans Pfäffli die Nachfolge des damaligen Gemeindepräsidenten Roland Gnägi an. Mit der Pension von Hans Pfäffli geht eine Ära zu Ende. In seinen Jahren als Gemeindepräsident und später als Stadtpräsident, prägte er das Städtchen Rheineck durchwegs positiv. In seinen Amtsjahren musste er in Zusammenarbeit mit dem Stadtrat einige wichtige Entscheidungen treffen. Die Einheitsgemeinde wurde eingeführt, die Gemeinde Rheineck machte von ihrem Stadtrecht Gebrauch und wurde zur Stadt Rheineck,

das Altstädtli wurde saniert, das Kronenareal umgebaut. Dies waren nur einige von vielen Geschäften an denen Hans Pfäffli massgeblich beteiligt war. Heute trägt Rheineck deutlich seine Handschrift. Der Stadtrat und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung danken Hans Pfäffli für seine Arbeit und die sehr gute Zusammenarbeit über all die Jahre hinweg und wünschen ihm für seine Zukunft alles Gute.

Bereits am Montag, 04. November 2019, tritt der neue Stadtpräsident Urs Müller die Nachfolge an. Weiteres zu Hans Pfäffli und zur Amtsübergabe an Urs Müller erfahren Sie im nächsten Magazin.



Der frühere Heimleiter Sebastian Spirig (links) und der neu gewählte Nachfolger Daniel Tobler.

WECHSEL IN DER HEIMLEITUNG

Der Verwaltungsrat des Pflgewohnheimes Thal-Rheineck wählte Herrn Daniel Tobler mit Amtsantritt per 01. September 2019 zum neuen Heimleiter. Er tritt die Nachfolge von Sebastian Spirig an, der auf Ende August seinen Übertritt in die Privatwirtschaft bekanntgegeben hat.

Daniel Tobler ist in Thal aufgewachsen und absolvierte die kaufmännische Lehre bei der Gemeindeverwaltung Thal. Direkt nach der Lehre im Jahre 2001 übernahm er die Leitung der Verwaltung und der Administration im Pflgewohnheim. Der 36-jährige hat sich in den vergangenen Jahren ein breites und tiefes Branchenfachwissen angeeignet und kennt die Gegebenheiten und alle Bereiche des Betriebs bestens. Zudem hat Daniel Tobler ein ausgesprochenes Flair für ältere Menschen, ist er doch als Sohn des ehemaligen langjährigen Leiter-Ehepaars im Altersheim Trüeterhof aufgewachsen. Daniel Tobler wird von den Bewohnern wie auch vom Personal aufgrund seiner empathischen, umgänglichen und gradlinigen Art sehr geschätzt. Die Mitteilung seiner Wahl ist im direkten Heimumfeld mit viel Freude und Zuspruch aufgenommen worden.

Der Verwaltungsrat gratuliert Daniel Tobler herzlich zu dieser Wahl und wünscht ihm in dieser anspruchsvollen Aufgabe viel Kraft, Ausdauer und Erfolg.

MARKTDATEN 2019 - 2026

Die definitiven Marktdaten für die Jakobi- und Martinimärkte werden jeweils frühzeitig und in Anlehnung an das Marktreglement der Stadt Rheineck durch den Stadtrat festgelegt. Diese Festlegung dient der Jahresplanung der mitwirkenden Vereine sowie den Marktorganisationen und Nachbargemeinden bei der Festlegung Ihrer eigenen Marktstände um Terminkollisionen vermeiden zu können. Der Stadtrat hat mittlerweile die Marktdaten für die Jahre 2019 – 2026 festgelegt, sie sind bei der Website www.rheineck.ch unter der Rubrik Anlässe einsehbar.

HUNDEKOT

Immer wieder fällt Einwohnerinnen und Einwohnern von Rheineck auf, dass Hundehalter den Kot ihrer Hunde nicht aufnehmen. Einen Hund zu besitzen ist in der Tat schön und erfüllend. Nebst

den freudigen Aspekten gibt es aber auch die eher unschönen Aufgaben wie beispielsweise die Kotaufnahme. Die Aufnahmepflicht von Hundekot ist im Hundegesetz des Kantons St. Gallen geregelt. Die Stadtverwaltung bittet die fehlbaren Hundehalter in Zukunft den Hundekot konsequenter aufzunehmen und dankt denjenigen, die dies bereits tun.

ÖFFNUNGSZEITEN ALLERHEILIGEN

Die Büros der Stadtverwaltung schliessen am Donnerstag, 31. Oktober 2019 um 16.00 Uhr und bleiben am Freitag, 01. November 2019 geschlossen. Am Montag, 04. November 2019 sind die Büros zu den gewohnten Zeiten wieder geöffnet. Wir danken für Ihr Verständnis und wünschen Ihnen einen schönen Feiertag.

TERMIN VOR- UND BÜRGERVERSAMMLUNG

Der Stadtrat hat die Vorversammlung auf den Donnerstag, 12. März 2020, und die Bürgerversammlung 2020 auf den Montag, 16. März 2020, festgelegt. Die beiden Versammlungen finden wie gewohnt im Hechtsaal statt.

JAHRESABLESUNG DER STROM- UND WASSERZÄHLER 2019

Ab 25. November 2019 bis ca. Mitte Dezember 2019 werden in Rheineck die Strom- und Wasserzähler abgelesen. Wir bitten die Abonnenten, die Zugänge zu den Apparaten frei zu halten. Abonnenten, welche Selbstablesekarten erhalten, bitten wir um Eingabe der Zählerstände auf dem Online-Portal (steht vom 25.11.2019 bis 13.12.2019 zur Verfügung) oder Rücksendung der ausgefüllten Karte bis zum 13.12.2019. Bei Zählern, welche bereits auf Smart-Meter umgestellt sind, erfolgt die Ablesung automatisch.

Wenn Sie während dieser Zeit abwesend sind, bitten wir Sie, sich bei uns zu melden. Besten Dank für Ihre Mithilfe.

MARTINI-MARKT

Am Wochenende vom 02. und 03. November 2019 findet wieder der jährliche, traditionelle Martini-Markt im Städtli statt. Vom feinen Magenbrot und gebrannten Mandeln über ein frisch gezapftes Bier bis hin zum leckeren Raclette-Stübli gibt es einiges zu sehen. Die Marktverantwortlichen und natürlich auch die Standbetreiber würden sich über einen Besuch von Ihnen freuen.

RÜCKLIEFERUNG VON ENERGIE

Private Hauseigentümer und Gewerbebetriebe sowie die eigene Elektroversorgung erstellen bzw. erstellen Photovoltaikanlagen auf den Dachflächen ihrer Liegenschaften. Solche Anlagen, wie aber auch mögliche Kleinwasserkraftwerke oder Windkraftanlagen gelten als Eigenerzeugungsanlagen und führen zu Rücklieferungen überschüssiger erneuerbarer Energie ins Netz der WERKE/Elektroversorgung Rheineck.

Zusätzlich können heute auch Blockheizkraftwerke (BHKW) oder Brennstoffzellen eingebaut werden, welche

ebenfalls Rücklieferungen von nicht erneuerbarer Energie zur Folge haben können.

Der örtliche Netzbetreiber ist verpflichtet solche Rücklieferungen zu übernehmen, deshalb hat der Stadtrat die Bedingungen für die externe Einspeisung für das kommende Jahr 2020 festgelegt. Nach dem Energiegesetz richtet sich die Vergütung für erneuerbare Energie nach den vermiedenen Kosten des Netzbetreibers für die Beschaffung gleichwertiger Energie.

Der ökologische Mehrwert erneuerbarer Energie wird durch Übernahme der Herkunftsnachweise (HKN) geregelt. Diese stellen einen Geldwert dar und der Produzent kann diese frei vermarkten (Vertragsgeschäft). Der Wert der HKN richtet sich nach dem Markt und ist Vertragssache.

Die Bedingungen für die Aufnahme von Rücklieferungen von Energie in das Netz der WERKE/Elektroversorgung Rheineck für das Lieferjahr 2020 können auf der Website der Stadt Rheineck, www.rheineck.ch, heruntergeladen werden.



Der Martini-Markt findet dieses Jahr am 02. und 03. November statt.

GRÄBERABRUF 2020

Infolge Ablauf der gesetzlichen Grabruhe werden folgende Gräber und Urnennischen geräumt:

- Urnenwand
Beisetzungen des Jahres 2009
- Urnenblock
Beisetzungen des Jahres 2009
- Erdbestattungen
Beisetzungen des Jahres 1999

Auf eine persönliche Mitteilung an die Angehörigen wird verzichtet. Die Angehörigen werden ersucht, die von ihnen gewünschten Gegenstände bis Ostern 2020 zu entfernen. Drittpersonen dürfen die Gegenstände nur mit schriftlicher Ermächtigung der betreffenden Eigentümer entfernen. Nicht abgeholte Gegenstände werden nach den Ostern in unserem Auftrag durch das Bauamt entfernt. Nachträgliche Ansprüche können nicht anerkannt werden.

Eine detaillierte Liste der zu räumenden Gräber und Nischen ist in den Aushängen beim Rathaus Rheineck, der Evangelischen und Katholischen Kirche sowie bei der Leichenhalle und dem Gerätehaus angeschlagen.

BAUBEWILLIGUNGEN

- Züst Martha, Bahnhofstrasse 10, 9424 Rheineck, Umbau und Erweiterung MFH, Grundstück Nr. 637, Grüenaustrasse 12, 9424 Rheineck
- Capita Liegenschaften GmbH, Heimstrasse 17, 9436 Balgach, Fensterersatz Westfassade, Grundstück Nr. 286, Hauptstrasse 18, 9424 Rheineck
- Smith-Looser Barbara, Gaisgass 11, 9424 Rheineck, Umbau Mehrfamilienhaus, Grundstück Nr. 787, Gaisgass 11, 9424 Rheineck
- Fernandez Esteban und Cornelia, Untere Spanierhofstr. 3, 9424 Rheineck, Beschattungssystem für Sitzplatz, Grundstück Nr. 1118, Untere Spanierhofstr. 3, 9424 Rheineck

SCHULE

OBERSTUFE

Mit Freude und Begeisterung ins neue Schuljahr

Die zweite Oberstufe ist zusammen mit der Berufs- und Laufbahnberatung erfolgreich mit dem Berufswahl-Elternabend ins neue Schuljahr gestartet. Zusammen mit den Eltern haben Schülerinnen und Schüler einen spannenden Berufswahl-Parcours durchlaufen. Als «Starthilfe» wurde auf Anregung der Schulleitung von al-

len Lernenden ein professionelles Foto für die Bewerbungsunterlagen erstellt, welches kostenlos zur Verfügung gestellt wird. In den kommenden Wochen werden sich die Lernenden gemeinsam mit den Klassenlehrpersonen vertieft mit diesem Thema auseinandersetzen. Ziel ist, die Schülerinnen und Schüler optimal durch diesen Prozess zu begleiten.

Die Renovationsarbeiten schreiten weiter voran. Einige neue Schulzimmer

konnten bereits bezogen werden. Von Lehrpersonen und Lernenden werden die aufgewertete Infrastruktur und die zeitgemässe Ausstattung sehr geschätzt. Lernklima und Atmosphäre haben sich weiter positiv entwickelt. Diese Entwicklung werden wir auch weiterhin fördern.

Schulleitung und Schulkommission hatten die Aufgabe, die Klassenlehrfunktion der 2. Sekundarklasse per 01. Dezember 2019 zu besetzen, da Herr Vosseler aus persönlichen Gründen nur für einen befristeten Zeitraum engagiert werden konnte. Dieser Prozess wurde erfolgreich durchgeführt und abgeschlossen. Frau Aleksandra Heer konnte für diese verantwortungsvolle Aufgabe gewonnen werden.



Oberstufenteam: Hinten v.l.n.r.: Wolfgang Petter, Achim Hoop, Stephan Naef, Dave Vosseler, Vreni Berchtold vorne: Simone Wüthrich, Nina Roth, Schulleiter Gregor Loser, Rebecca Cozzio, Ibtihage Graber. Auf dem Bild fehlen Mirjam Blaser, Heltin Guraziu



Unsere neuen Oberstufenschüler haben den Wechsel von der Primarschule in die Oberstufe positiv in Angriff genommen, sich bereits gut eingelebt und arbeiten motiviert.

MUSIKSCHULE AM ALTEN RHEIN

Jahreskonzert am 09. November

Am Samstag, den 09. November konzertieren die Talente der Musikschule um 18.30 Uhr beim Jahreskonzert im Evangelischen Kirchgemeindehaus Buechen.

Das Programm ist wieder sehr vielfältig und präsentiert SchülerInnen der Klassen Christoph Indrist, Percussion, Peter Giger, Gesang, Gabriela Fässler-Weder, Blockflöte, Lya Scherraus Eben und Jaroslaw Netter, Klavier, Philomena Aepli, Violine, Thomas Berchtold, Cello, Sophie Hörmann, Harfe sowie Sami Kajtazaj und Rainer Thiede, Gitarre.

Podium der Jugend am 10. November

Beim Podium der Jugend am Sonntag, den 10. November werden dann um 17.00 Uhr das Duo Isabella und Jonathan Wagner (Klavier und Cello) sowie

Andrin Willi (Percussion) im Schloss Wartegg, Rorschacherberg auftreten. Als Vertreter der Musikschule Am Alten Rhein werden sie mit anderen ausgewählten SchülerInnen der Musikschulen Appenzeller Vorderland, Goldach und Rorschach-Rorschacherberg ein hochstehendes Schülerkonzert geben.

Woche des Offenen Unterrichts

In der Woche vom 04. bis 08. November lädt die Musikschule zur offenen Besuchswoche ein. Alle interessierten Eltern und SchülerInnen können dann ohne Anmeldung den Unterricht besuchen. Über die genauen Unterrichtszeiten informiert das Sekretariat der Musikschule unter 071 888 52 66 oder per Mail an info@msaar.ch.

Wer sich noch genauer über das gewünschte Instrument informieren möchte, kann für 20.- Franken eine Schnupperlektion buchen. Diese dauert 30 Minuten und ermöglicht ein

intensives Kennenlernen des gewünschten Unterrichtsfachs.

An- und Abmeldeschluss

Die Musikschule Am Alten Rhein weist auf den verbindlichen An- und Abmeldeschluss am 30. November hin. Wer zum 01. Februar 2020 ein Instrument oder Gesang erlernen will, kann sich beim Musikschulsekretariat unter 071 888 52 66, per E-Mail an info@msaar.ch oder online unter www.msaar.ch anmelden.

Zahlreiche weiterführende Informationen sowie alle Formulare sind ebenfalls im Internet abrufbar. Die Musikschule Am Alten Rhein bietet als das Kompetenzzentrum für Musik der Gemeinden Thal, Rheineck und St. Margrethen alle gängigen Instrumente und Gesang sowie einige besondere Instrumente wie z.B. Çifteli oder Schwyzerörgeli an.



Der junge Posaunenspieler Nico Holderegger erreichte beim Solisten- und Ensemblewettbewerb in Rüthi ein hervorragendes Ergebnis.



Die Harfenspielerin Sophie Hörmann aus Vorarlberg.

Ab- und Ummeldungen auf das Semesterende müssen ebenfalls bis 30. November eingereicht werden.

Weihnachtskonzert der Musikschule

Ensembles aber auch solistisch auftretende SchülerInnen werden das erstmalig in der Kirche Thal stattfindende Weihnachtskonzert am ersten Advent musikalisch gestalten. Es findet statt am Sonntag, 01. Dezember 2019 um 17.00 Uhr in der Kirche Thal.

Erfolgreicher Jungposaunist am Wettbewerb in Rüthi

Der junge Posaunenschüler Nico Holderegger aus der Klasse Arne Müller erreichte beim Solisten- und Ensemblewettbewerb in Rüthi in der Kategorie Blechbläser 1 mit 106 von insgesamt 120 Punkten ein hervorragendes Er-

gebnis. Damit lag er nur 4 Punkte vom Bestbewerteten entfernt und das bei starker Konkurrenz aus dem ganzen Rheintal.

Musikschule ehrt langjährige Lehrpersonen

Fünf Mitarbeitende durften im Sommer ihr Dienstjubiläum feiern. Für seine 10-jährige Betriebszugehörigkeit wurde Clemens Ströhle, Lehrperson für Klavier, Keyboard und Horn geehrt.

Gleich drei Lehrpersonen sind bereits 15 Jahre an der Musikschule tätig. Peter Giger, Gesang, Reto Kuster, Schlagzeug sowie Bruno Ritter, Saxophon. Für 20 Jahre Unterrichtstätigkeit wurde der Klarinettenlehrer, Ensembleleiter und langjährige Lehrervertreter Beat Brunner geehrt.

Änderungen beim Personal

An der Jahreskonferenz konnte der Schulleiter zwei neue Kolleginnen herzlich willkommen heissen. Die junge Harfenlehrerin Sophie Hörmann aus Vorarlberg hat mit den Schuljahreswechsel die Klasse von Balzer Collenberg übernommen, der nach nur einem Semester erfolgreicher Tätigkeit wegen seiner Wahl zum Schulleiter an der Musikschule Degersheim unsere Schule wieder verlassen hat.

Nach einem Jahr als Stellvertretung verstärkt nun dauerhaft Andrea Zeller aus Thal unseren Bereich Musikalische Grundschule.

Wir wünschen beiden neuen Kolleginnen eine erfolgreiche Tätigkeit und viel Spass mit ihrer Arbeit an der Musikschule Am Alten Rhein. Mit Sommerferien endete die Anstellung von Raphael Brunner, der für ein Jahr die Stellvertretung von Carmen Baumgartners Akkordeonklasse übernommen hatte.

Lydia Gorecki-Krysta, die lange Jahre äusserst erfolgreich eine Klavierklasse geführt hatte und eine von allen Seiten hochgeschätzte und beliebte Lehrerin war, hat sich entschlossen etwas kürzer zu treten und auf Ende Juli ihre Tätigkeit an der Musikschule beendet.



Andrea Zeller aus Thal.

KIRCHEN

ÖKUMENE

Ökumenischer Seniorennachmittag

Am Donnerstag, 14. November um 14.00 Uhr im evangelischen Kirchgemeindehaus sind die Seniorinnen und Senioren zu einer Tonbildschau über die Tier- und Pflanzenwelt in und um die ehemalige Kiesgrube Espel bei Gossau eingeladen.

Herr Zehnder wird mit einem spannenden Bericht einen faszinierenden Einblick in unsere Nachbarschaft geben. Zum Abschluss gibt es Kaffee und Kuchen für alle. Wer einen Fahrdienst benötigt melde sich gerne bis Diestagabend beim kath. Pfarramt, Tel 071 886 61 35.

Unter einem Zelt - Kirchen am Sterntag

Die katholische und evangelische Kirche sind unter einem Zelt unterhalb bei der evangelischen Kirche beim Sterntag am Sonntag, 24. November im Städtli präsent. Ein Besuch lohnt sich, um bei Punsch und Guetzli ins Gespräch zu kommen oder auch etwas originellen Weihnachtsbaumschmuck selbst zu basteln.

KATHOLISCHE PFARREI

Projektchor sucht SängernInnen

Der Projektchor startet im November mit einem neuen Projekt. Für den 1. Advents-Gottesdienst mit Adventskranzsegnung am 01. Dezember werden unter der Leitung von Regina Hürlimann stimmungsvolle Lieder zum Advent einstudiert.

Die Proben finden am Dienstag, 19. und 26. November sowie am Freitag, 29. November, von 20.00 bis 21.00 Uhr in der Unterkirche Rheineck statt. Anmeldungen nimmt Regina Hürlimann, Tel. 071 841 95 69 entgegen.

Nacht der Lichter

Am Samstag, 30. November wird in der katholischen Kirche Rheineck eine Nacht der Lichter - ganz im Geiste von Taizé - gefeiert: Beten, singen und Stille halten in beeindruckender Atmosphäre bei Kerzenschein. Diese besinnliche Einstimmung zum Start in die Adventszeit beginnt um 19.00 Uhr.

Nach dem Gebet wird zur Begegnung am Feuer vor der Kirche bei Punsch und Guetzli eingeladen.

EVANG. KIRCHGEMEINDE

KinoKirche für Kinder

Am Samstag, dem 09. November, öffnet die KinoKirche für Kinder um 16.00 Uhr ihre Pforten im Gr. Saal des Kirchgemeindehauses.

Gezeigt wird der spannende Kinofilm «Rätselhafte Ereignisse»- ein haarsträubendes Abenteuer dreier erfindungsreicher Waisenkinder. Der Streifen dauert 100 Minuten und ist freigegeben ab dem Alter von 6 Jahren.

JakobsPilgerKirche

Am Mittwoch, dem 06. November, kommt Pfr. Klaus Steinmetz aus Buechen in das evang. Kirchgemeindehaus und hält ab 19.30 Uhr einen Pilgerweg-Vortrag über seine eigenen Pilgererfahrungen. Alle Interessierten am Jakobs-Pilger-Weg sind dazu herzlich willkommen.

Sterntag 24. November

Zusammen mit der römisch-katholischen Pfarrei St. Theresia betreiben wir einen Stand auf dem Sterntagmarkt von 11.00 bis 17.00 Uhr.

Wir wollen im Markttreiben eine «Oase der Ruhe» bieten, in der miteinander gesprochen werden kann und in der man sich ausruhen kann.

Heisse Getränke und Guetzli stehen bereit, die Jugendgruppe Kubus bietet an, einen Christbaumschmuck zu basteln.

EVANGELISCH-METHODISTISCHE KIRCHE RHEINECK

Kerzenziehen und Weihnachtsbasteln mit Kindern

Am Samstag, 09. November, 09.30 Uhr können Kinder ab 6 Jahren unter kundiger Leitung in unserer Kapelle an der Appenzellerstr. 25 Kerzen ziehen und dann auch verzieren. Dabei entstehen wunderbare Kerzen-Kunstwerke.

An den weiteren Samstagen, 23. November und 07. Dezember, 09.30 Uhr werden wir mit den Kindern hübsche und einmalige Geschenke zu Weihnachten basteln.

Mit einer Lebensgeschichte und einem feinen Znüni werden die Bastelmorgen abgerundet. Weitere Infos bei Markus und Regula Schiess, Tel. 071 888 11 47

Seniorennachmittag

Am Freitag, 15. November, 14.00 Uhr wird uns Pfarrer Jörg Niederer auf seine Pilgerreise «zu Fuss von Frauenfeld nach London» mitnehmen. «Pilgern» sie mit!

Bei der anschliessenden Kaffee- und Tee-Runde können Fragen an den Pilgernden gestellt werden. Herzlich willkommen!

Weitere Infos bei Ruth Gasser: 071 733 15 54.

VEREINE / DIVERSES

HAUSEIGENTÜMERVEREIN RHEINECK-THAL

Hauseigentümer informiert über digitale Sicherheit

Die digitale Welt hält in jedem Haushalt Einzug. Für Datenschutz, Vorsicht und eine gesunde Portion Misstrauen sensibilisiert auch die Kantonspolizei. Sie führt eine eigene Abteilung gegen «Cybercrime» in St. Gallen. Der Hauseigentümerversand (HEV) Rheineck-Thal lud den Leiter der Sicherheitsberatung der Kapo St. Gallen, Bruno Metzger anlässlich des Herbstanlasses zum Vortrag ein.

Taten anzeigen

Das Interesse war gross, wie gewohnt füllte sich der Ochsen-Saal in Thal rasch mit Mitgliedern des HEV. Präsident Urs Huser bedankte sich bei den Teilnehmern und übergab das Wort an Polizist Bruno Metzger. Dieser stellte gleich zu Beginn die Notrufzentrale vor und betonte, dass strafbare Handlungen im Netz anzuzeigen sind. Bei der

Kapo gibt es eine eigene Abteilung für Cybercrime, der direkt ein Staatsanwalt angehört, damit sofort Massnahmen verfügt werden können. Metzger räumte auch ein, dass die Strafverfolgung oft nicht einfach ist, da viele Fragen geklärt werden müssen und z.B. Geldflüsse über verschiedene Länder geleitet werden. Gerade deshalb sei ein nationaler und internationaler Zusammenschluss in der Strafverfolgung sehr wichtig.

Nicht anklicken oder öffnen - zurückfragen

Für Metzger ist Prävention oberstes Gebot: «Wir müssen aufpassen, dass nichts passiert». Lieber einmal zu wenig «angeklickt». Oder z.B. Mails von unbekanntem nicht lesen, keine Anhänge öffnen usw. – auch wenn es verlockend klingt. Selber eine «Zweiwegauthentifizierung» veranlassen, gerade wenn es um Geld geht. Das heisst, auf eine E-Mail z.B. mit einem Telefonanruf zurückfragen. Vereine wurden schon betrogen, indem eine

gefälschte Mail quasi vom Präsidenten an den Kassier gesendet wurde, in welcher die Täter eine Geld-Überweisung verlangten z.B. für den nächsten Vereinsanlass.

Im Zweifel jemanden fragen. Auch beim Einrichten eines Computers, Tablets oder Handys, «lassen Sie sich von jemandem Helfen, der Erfahrung mit dem Umgang dieser Geräte hat», rät der Polizist.

Erotik und Einsamkeit ausgenutzt

Attackiert und erpresst werden nicht nur Firmen sondern auch Privatpersonen, z.B. Sextortion, Heiratsschwindler, Datenklau usw. Bruno Metzger zeigte anhand von «Fällen» auf, wie persönlich verletzt Opfer werden und was sie zuweilen bereit sind zu zahlen. Er rät deshalb: «Zahlen Sie nicht, holen Sie Hilfe». Informationen zur digitalen Sicherheit finden Sie auch im Internet unter folgenden Stichworten: www.skppsc.ch, www.fedpol.ch unter Kriminalität Cybercrime, www.ibarry.ch, www.stop-sextortion.ch.

In Anschluss an den Vortrag offerierte der HEV Rheineck-Thal einen kleinen Apéro. Bruno Metzger beantwortete dabei die persönlichen Fragen der Besucherinnen und Besuchern.

Wollen Sie Mitglied beim HEV Rheineck-Thal werden? Sie können sich online unter www.hev-rheineck-thal.ch anmelden. Es lohnt sich.

VEREIN HERZZEIT

Rat und Tat für Alleinerziehende

Der Verein Herzzeit hat am vergangenen Sonntag, dem 08. September, zum Oasen-Event für Alleinerziehende eingeladen. Dazu stellte die Heilsarmee Rheineck ihre Räumlichkeit an der Thalerstrasse 61 zur Verfügung. Um Punkt 14.00 Uhr hat die Initiantin, Daniela Huber, den Anlass eröffnet, der bis um 17.00 Uhr dauerte.

«Im Hause muss beginnen, was blühen soll im Vaterland», hat einst der bekannte Schweizer Schriftsteller, Jeremias Gotthelf, gesagt. Es war die-



Bruno Metzger, Leiter Sicherheitsberatung Kapo, Urs Huser Präsident HEV Rheineck-Thal



Der Verein «Herzzeit» engagiert sich ehrenamtlich für alleinerziehende Elternteile mit ihren Kindern.

ser Sinnspruch, den die Referenten an diesem Nachmittag in die Mitte ihres Kurzvortrags stellten. Das Thema ihres Fachinputs lautete «Herausfordernde Kinder». Er war ein Teil des Angebots für die Betroffenen.

Neben den Gastreferenten sorgten acht HelferInnen für das Wohl der TeilnehmerInnen. Den Kindern standen Bastel- und Spielmöglichkeiten zur Verfügung. Ein kräftiger Zvierer war auch schon vorbereitet. Eine Frau engagierte sich bei Bedarf als Gebetshilfe. Zwei Musiker sorgten für ein angenehmes Ambiente.

Ziel sei es, den Betroffenen eine unbeschwertere, fröhliche Zeit zu bieten. Die durch Alltag, zerbrochene Familie und Arbeit entstandene Negativspirale zu durchbrechen und neuen Lebensmut und Lebensfreude zu vermitteln, sagt Daniela Huber. Es waren fünf alleinerziehende Frauen mit ihren Kindern, die das Angebot wahrgenommen haben.

Dann war das Erzählen in der Runde an der Reihe. Die Betroffenen, die Referenten, die Helfer und Daniela Huber nahmen im Kreis Platz. Unter

den Helfern und Helferinnen befanden sich ausgebildete Sozialarbeiter, Pflegefachpersonal, Lehrer und ein Arzt und seine Frau, die zugleich die Redner stellten. Unbeschwertes aus dem Team traf auf schwerverdauliches von den Betroffenen. Helfer und Betroffene liessen anhand einer Motivkarte in ihr Leben blicken. Auf der Karte befanden sich Berge, Tiere, Landschaften, Symbole. Sie halfen, sich zu erinnern, etwas Persönliches zu veranschaulichen. Alles fand unter dem Siegel der Verschwiegenheit statt. Nichts dürfe nach aussen dringen, alles sei vertraulich, wie Daniela Huber dem Team vorgängig einschärfte.

Dann verklang der Nachmittag in angeregtem Gespräch bei Muesli und Kuchen. Bevor jedoch alle wieder weg mussten, erwähnte Daniela Huber das weitere Angebot von Herzzeit, nämlich die Entlastung durch Teilbetreuung, die die Betroffenen an ihrem Wohnort über Herzzeit ordern können. Schliesslich notierte sie auf einer Stelltafel das Bedürfnis der Betroffenen für weitere Anlässe. Sie wollen vor allem austauschen, etwas zum Thema Pubertät hören und dass der Anlass zweijährlich

an einem Nachmittag stattfindet. Das war ganz im Sinn von Daniela Huber, denn es sei die Vision, einmal in der ganzen Schweiz Herzzeit Angebote zu haben.

www.vereinherzzeit.ch

Freiwillige Spenden an:
IBAN CH 45 0900 0000 8528 4923 5
Daniela Huber 078 675 80 90

FEUERWEHRVEREIN/STV RHEINECK

Fürwehrkafi trifft Turnerkafi am diesjährigen Martinimarkt

Der Feuerwehrverein und Turnverein spannen am Martinimarkt-Wochenende zusammen. Gemeinsam betreiben sie das Raclette-Stübli im alten Feuerwehrdepot. Lass dich verwöhnen bei einem feinen Raclette mit Herdöpfel und einem Glas Weisswein. Natürlich musste auch das Kaffeeangebot erweitert werden. Neu kommt zum Fürwehrkafi auch der Turnerkafi hinzu.

Der Feuerwehrverein und Turnverein freut sich jetzt schon auf deinen Besuch im Stübli.

LUDOTHEK

Rückblick...

...auf einen ausgebuchten Ferienpasskurs. Acht Kinder erlebten einen tollen Vormittag mit spannenden Spielen und viel Spass in der Ludothek.

Ausblick...

... auf den Spielabend für Erwachsene am 14. November von 19.00 bis ca. 21.30 Uhr. Anmeldung bis am 11. November unter Tel. 071 888 04 42 (Beantworter) oder per Mail info@ludorheineck.ch

...auf den Sterntag am 24. November von 11.00 bis 18.00 Uhr – mit dabei auch die Ludothek!

Alle sind eingeladen in unserem Flohmarkt mit vielen ausrangierten Spielen und Spielsachen zu stöbern, zu wühlen und zu kaufen. Glühmost, Kaffee und Kuchen laden auch Nichtspieler ein zu einem Besuch bei uns am Ludostand!



Die Kinder beim gemeinsamen Spielen in der Ludothek.

Um 14.00 Uhr findet der alljährliche, sehr beliebte Lottomatch für Kinder ab 7 Jahren statt. Wieder gibt es tolle Preise zu gewinnen. Für alle, die sich einen Platz beim Lottomatch sichern möchten: Ab 11.00 Uhr verkaufen wir Platzkarten am Flohmarktstand!

Ob gross oder klein, jung oder alt, Spieler oder Nichtspieler – das Ludoteam freut sich auf alle!

Die Ludothek bleibt am 01. und 02. November geschlossen!

BIBLIOTHEK

Kreatives Gestalten mit alten Büchern

Die Bibliothek bot beim Ferienpass einen Bastelnachmittag an. Aus alten Büchern wurden Büchermäuse, die als Notizhalter oder einfach als Dekogegenstand benutzt werden können, gebastelt. 10 Kinder «verbastelten» total 25 alte Bücher.

Schweizer Erzählnacht

Am Freitag, 08. November 2019 findet die Schweizer Erzählnacht zum Thema «Wir haben auch Rechte – 30 Jahre Kinderrechtskonvention». Dazu bieten wir einen Anlass für Mädchen der 6. Klasse bis 2. Oberstufe mit Übernachtung in der Bibliothek an. Um 20.00 Uhr starten wir. Es wird aus einem Buch vorgelesen, evt. gestalten wir einen kleinen Film und selbstverständlich darf das Lesen auch nicht zu kurz kommen.

Am Morgen gibt es Frühstück für alle und gegen 08.00 Uhr werden alle wieder entlassen.

Der Anlass ist gratis. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Anmeldungen bitte in der Bibliothek oder bei Bettina Brunner (brunnersabel@gmail.com).



Aus alten Büchern wurden Büchermäuse gebastelt.

AGENDA

NOVEMBER

02.-03.	Stadt Rheineck	Martini-Markt	Altstadt
04., 19.00 Uhr	Blaukreuzverein	Referent: Oskar Tschümperlin, Thal	Evang. KGH
05.	Stadt Rheineck	Altpapiersammlung	
06.	Stadt Rheineck	Häckseltour	
06., 12.15 Uhr	Heilsarmee	Mittagstisch/Spielnachmittag	
07., 14.00 Uhr	Team Seniorentisch	Jassnachmittag	Unterkirche
12.	Stadt Rheineck	Grünabfuhr	
14., 19.00 Uhr	Ludothek	Spielabend für Erwachsene	Ludothek
17., 17.00 Uhr	Musikverein Rheineck	Kirchenkonzert	Evang. Kirche
19.	Stadt Rheineck	Kartonsammlung	
20., 19.30-20.30 Uhr	Samariterverein	Monatsübung	Mehrzweckgebäude
20., 14.00 Uhr	Heilsarmee	Kinderfest	
27.	Stadt Rheineck	Abstimmungssonntag	
24., 11.00-18.00 Uhr	Unternehmerforum	Sterntag	
24., 11.00-18.00 Uhr	Ludothek	Flohmarkt und Lottomatch am Sterntag	Ludothek
25., 19.30 – 22.00 Uhr	Blues-Club-Bodensee	Konzert mit Red Cube	Hotel Hecht
26., 12.00 Uhr	Team Seniorentisch	Mittagstisch	Unterkirche
30.	STV Rheineck	Turnshow Jugendriege	Turnhalle Kugelwis

DEZEMBER

02., 18.30 – 21.00 Uhr	Verkehrsverein	Chlauseinzug	Rathausplatz
05., 14.00 Uhr	Team Seniorentisch	Jassnachmittag	Unterkirche

ÖFFNUNGSZEITEN RATHAUS

Montag:
08.30–11.30 Uhr / 13.30–17.30 Uhr
Dienstag–Freitag:
08.30–11.30 Uhr / 13.30–17.00 Uhr
Tel. 071 886 40 10

NOTRUFNUMMERN

Aerztefon	0844 55 00 55
Notruf/Sanität	144
Feuerwehr	118
Polizei	117

KONTAKTADRESSEN

Die Kontakte der Verwaltungsmittglieder, der Schulen, der bei uns aktiven Vereine und vieles mehr finden Sie unter www.rheineck.ch.

MEIN ECK

Auflage: 2100 Exemplare. MEIN ECK erscheint monatlich.
Redaktionelle Beiträge oder Veranstaltungshinweise können eingereicht werden unter: meineck@rheineck.ch
Redaktionsschluss Nr. 30, Nov. 2019: 15. Nov. 12.00 Uhr



MEIN ECK
DEIN ECK
RHEINECK